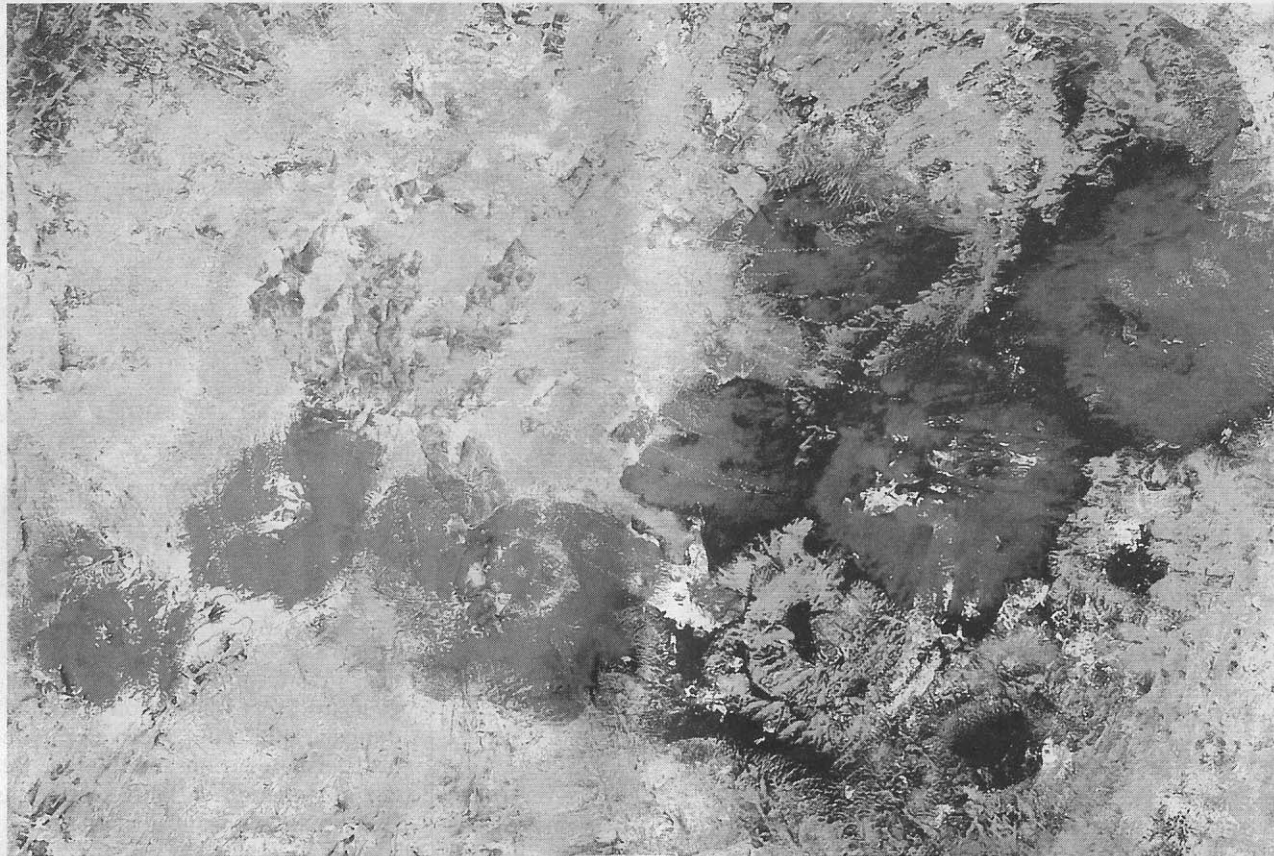


Liebe zum Leben als Thema

«Kraft der Lebensliebe – was uns bewegt im Leben» heisst die Ausstellung in Pfäffikon von Olivera Kälin zugunsten elternloser Kinder in Indien. Mit diesem Projekt wird ein langjähriger Wunsch der Künstlerin wahr.

Pfäffikon. – Olivera Kälin, freischaffende Künstlerin aus Einsiedeln, möchte uns mit ihrer Sommerausstellung ihre «Kraft der Lebensliebe» näher bringen und geht gleich als gutes Vorbild voran: Vom Erlös dieser Ausstellung werden die Kinder der Stiftung Usthi unterstützt. Das Kinderhilfswerk aus der Region wurde 1976 von Edeltrud und Kurt Bürki aus Jona gegründet. Unterstützt werden Kinderprogramme mit Ausbildungszentren und Gesundheitsprogrammen in Indien und Nepal.

Umrahmt wird die Ausstellung mit kulturellen Events: der Filmvorführung «Die Vitusmacher» von Rolf



«Feuerwasser», Acryl auf Leinwand, ist eines der kraftvoll gestalteten Werke von Olivera Kälin.

Bild zvg

Die Künstlerin

Olivera Kälin lebt und arbeitet als freischaffende Künstlerin mit Atelier in Einsiedeln. Sie engagiert sich für junge, einheimische Künstler und ist Mitglied der Künstlervereinigung des Kantons Schwyz. Sie führt regelmässig Ausstellungen im In- und Ausland durch.

Weitere Informationen unter www.olivera-art.ch (eing)

Lyssy, dem Duo Nadja Räss und Rita Gabriel mit einer besonderen «Jodelreise» und dem faszinierenden Diavortrag von Pater Christoph Müller über den Jakobsweg.

Eigene Geschichte inspirierte

Die Sommerausstellung findet von Juni bis September 2006 an bester Aussichtslage in der Kultur-Luegeten

auf dem Gelände des Restaurants «Luegeten» oberhalb Pfäffikon statt. Die Idee zur Ausstellung stammt aus der eigenen Lebensgeschichte der Künstlerin, die auf eindrückliche Art und Weise ihre Liebe zum Leben zum Thema ihres Schaffens gemacht hat. Die Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, in einem gepflegten Ambiente die grossformatigen, mo-

dern und kraftvoll gestalteten Werke auf sich wirken zu lassen.

Die Vernissage findet für geladene Gäste am 9. Juni um 19.30 Uhr statt. Eröffnet wird die Ausstellung durch den Einsiedler Ständerat Bruno Frick. Für die Musik zeichnen Rebecca Spiteri und das Rolf-Lyssy-Trio verantwortlich. Für das leibliche Wohle sorgt das Restaurant «Luegeten». (eing)

Kochen nach den fünf Elementen

Pfäffikon. – Gesundheit, Lebensqualität und Leistungsfähigkeit sind kein Zufall. Sie sind das Resultat eigenen Tuns, eines positiven Austausches mit der Umwelt und nicht zuletzt einer vernünftigen Ernährung. Wer sich mit Ernährung befasst, stellt fest, dass es nicht eine Gesundheitsdiät gibt, die für alle optimal ist, sondern dass jeder selber herausfinden kann, welche Lebensmittel für ihn hilfreich sind.

In diesem Sinne bietet die chinesische Ernährungslehre nach den fünf Elementen ein umfassendes Angebot, welches die energetische, thermische und geschmackliche Wirkung von Lebensmitteln in den Vordergrund stellt. Dabei gibt es keinen absoluten Verzicht, sondern die Ernährungsgewohnheiten verändern sich einfach dadurch, dass Sie selber mehr wissen. Auf der Basis dieses Wissens kann Ernährung als Genuss, zur Prophylaxe oder als Heilmittel eingesetzt werden.

Während drei Samstagmorgen erfahren Sie in Theorie und Praxis von den beiden Kursleiterinnen Gabi Zwicker und Theres Hendry, wie Sie mit wenig Mehraufwand wohl-schmeckende und sättigende Mahlzeiten zubereiten. Die Rezepte sind auf unsere Kultur zugeschnitten.

Nach diesem Kurs sind Sie in der Lage, jedes Rezept nach den fünf Elementen zu gestalten und zu kochen. Ebenso können Sie die Auswirkung verschiedener Nahrungsmittel auf den Organismus einschätzen und diese entsprechend anwenden.

Kursdaten: Samstag, 10., 17. und 24. Juni von 9.45 bis 13.20 Uhr. Anmeldungen sind erwünscht bis 7. Juni an die Landwirtschaftliche Schule in Pfäffikon, Telefon 055 415 79 11, E-Mail lsp@lsp.ch. (eing)